



Sammlung Theaterzettel

Der Waffenschmied

Breisach, Paul

1924-07-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 342

Donnerstag, den 10. Juli 1924

Miete B, Reihe vier, 10. Vorstellung

F. V. B. Nr. 14501—14725

B. V. B. Nr. 451—525 u. 8601—8700 u. 8901—9000
u. 9101—9130

Der Waffenschmied

Komische Oper in 3 Akten von A. Lortzing

Spielleitung: Karl Marx

Musikalische Leitung: Paul Breisach

PERSONEN:

Hans Städinger, berühmter Waffenschmied und Tierarzt

Marie, seine Tochter

Graf von Liebenau, Ritter

Georg, sein Knappe

Adelhof, Ritter aus Schwaben

Irmentraut, Mariens Erzieherin

Brenner, Gastwirt und Städingers Schwager

Erster } Schmiedegeselle

Zweiter }

Karl Mang

Gussa Heizen

Heinrich Rehkemper von Stuttgart a. G.

Philipp Massalsky

Hugo Boßin

Betty Köpfer

Alfred Landory

Hermann Frembsch

Mois Bolze

Schmiedegesellen, Bürger u. Bürgerinnen, Ritter, Pagen

Ort der Handlung: Worms

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Kraut: Lily Borsa, Alfred Färbach

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7¹/₂ Uhr Ende gegen 10¹/₂ Uhr

Mittlere Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.